

100 Jahre **Gymnasium** Eppendorf

Eine Institution unseres Stadtteils feiert Jubiläum



Unterricht mit modernen Medien – das Gymnasium Eppendorf ist heute eine drei Hamburger Schulen, die total vernetzt wurden. Insgesamt stehen mehr als 220 PC-Arbeitsplätze zur Verfügung, selbstverständlich mit Internet-Zugang.

Foto: Gymnasium Eppendorf

Mit einer bunten Festwoche wird vom 10. bis zum 14. Mai der 100. Geburtstag des Gymnasium Eppendorf gefeiert. Das umfangreiche Veranstaltungsprogramm beginnt am Montag mit einem großen Festakt in der Aula der Schule und klingt am Freitag mit einem festlichen Ball im Spiegelsaal des »Hotel Elysée« aus.

Dazwischen finden Veranstaltungen für die Schülerinnen und Schüler – beispielsweise das große Spielefest »Sportspaß« am Dienstag, eine Schuldisco am Mittwoch und ein Schulausflug per Schiffl nach Schulau am Donnerstag – ebenso statt, wie Veranstaltungen, zu denen auch Gäste herzlich willkommen sind.

Dazu zählen der »Tag der Offenen Tür« an der Hegestraße mit vielen Aktivitäten am 12. Mai ab 15:00 Uhr und eine ungewöhnliche Lesung am Montag, dem 10. Mai. Um 19:30 Uhr werden in der Aula der Schule Autorinnen und Autoren, die in den vergangenen drei Jahren an dem Buch, das anlässlich des Schuljubiläums erscheinen wird, mitgearbeitet haben, aus den von ihnen verfassten Kapiteln vortragen. Das 224 Seiten umfassende und reich illustrierte Buch mit dem Titel »Spurensuche – Einhundert Jahre Gymnasium Eppendorf 1904-2004. Die Schule, der Stadtteil, die Menschen« wird ab dem 10. Mai im Gymnasium Eppendorf sowie in der Buchhandlung Heymann am Eppendorfer Baum 27 zum Preis von 25,00 Euro angeboten. Es ist nicht nur für Ehemalige der Schule sondern für alle, die sich für die Geschichte und die Geschichten Eppendorfs interessieren eine ausgesprochen spannende Lektüre.

Im April 1904 begann die »Realschule in Eppendorf« in einem Neubau mit 222

Jungen ihren Unterricht. Ziele waren damals die Mittleren Reife und die Berechtigung zum einjährigen freiwilligen Militärdienst. Bereits Ostern 1911 wurde aus der Realschule die 9-stufige »Oberrealschule Eppendorf«, deren erfolgreicher Abschluss den Erwerb der allgemeinen Hochschulreife bedeutete. 1938 erfolgte eine Umbenennung in »Oberschule für Jungen in Eppendorf«, die sich dann in der Nachkriegszeit mit dem zusätzlichen Adjektiv »wissenschaftlich« schmücken durfte. 1957 erhielt die Schule in Angleichung an die allgemeine Bundesregelung den Namen »Gymnasium für Jungen in Eppendorf«. Mit dem Übergang zur Koedukation entfiel 1972 der Zusatz »für Jungen«, seitdem lautet der Name »Gymnasium Eppendorf«.

Heute ist die Schule noch ein 9-stufiges, ab dem im August 2002 eingetretenen 5. Klassen wegen der Schulzeitverkürzung aber schon ein 8-stufiges neusprachlich-mathematisch / naturwissenschaftliches Gymnasium mit einer bilingualen Ausbildung (Sachfachunterricht auf Englisch). 667 Schülerinnen und Schüler besuchen derzeit das Gymnasium Eppendorf, sie werden von 42 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet. »Altes bewahren – Neues wagen« lautet die Überschrift der Präambel des aktuellen Schulprogramms. Die Festwoche vom 10. bis 14. Mai bietet viele Gelegenheiten, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen und sich im Gymnasium Eppendorf anzusehen, wie dieser Leitspruch umgesetzt wird.

Heinz Dürsch

Weitere Informationen zum Gymnasium Eppendorf im Internet: www.gymnasium-eppendorf.de
Anlaufstelle für Ehemalige ist der HEGEMALIGE e.V., Infos im Internet: www.hegemalige.de



Heinz Hamm – einer der legendären Musiklehrer in der Geschichte des Gymnasium Eppendorf bei einer Chor- und Orchesterprobe in den 30-er Jahren.

Foto: Privatbild Ingrid Mathies



Kinder an Kanonen – auch Schüler aus Eppendorf werden ab 1943 klassenweise als Luftwaffenhilfer eingesetzt. Hier eine Schillerguppe 1944 bei Reinigungsarbeiten in einer 8,8 cm Flak-Batterie in Eidelstedt.

Foto: Privatbild Uwe Tietz

100 Jahre



GYMNASIUM EPPENDORF

Festwoche

Gymnasium Eppendorf
10. Mai – 14. Mai 2004

FESTWOCHE

■ Montag, 10. Mai 2004

11:00–12:30 Uhr

Festakt in der Aula.

(für geladene Gäste)

Parallel dazu für alle Schülerinnen und Schüler: Sondervorführung im Cinemaxx am Dammtor. (geschl. Veranstaltung)

13:15 – 15:00 Uhr

»Unterrichtsqualität – Schulentwicklung am Gymnasium«

Podiumsdiskussion in der Aula. (offene Veranstaltung)

19:30–21:00 Uhr

»Spurensuche – 100 Jahre Gymnasium Eppendorf«

Die Autoren lesen in der Aula aus dem Jubiläumsbuch. (offene Veranstaltung)

■ Dienstag, 11. Mai 2004

09:00–13:00 Uhr

»Sportspaß« – Sport- und Spielefest für alle Schülerinnen und Schüler auf allen Anlagen/Plätzen der Schule. (geschl. Veranstaltung)

■ Mittwoch, 12. Mai 2004

15:00 – 20:00 Uhr

»Tag der Offenen Tür«

in allen Räumen der Schule. Treffen der Ehemaligen im »Ehemaligen-Café« / Möglichkeiten für Rundgänge. (offene Veranstaltung)

■ Donnerstag, 13. Mai 2004

»Schulflug« aller Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer mit Schiffen der HADAG nach Schulau. (geschl. Veranstaltung)

20:00 – 22:00 Uhr

»Schuldisco« in der Aula. (geschl. Veranstaltung)

■ Freitag, 14. Mai 2004

19:30 – ??? Uhr

Festball im Spiegelsaal des »Hotel Elysées«. (geschl. Veranstaltung)

»der Eppendorfer«

Mai 2004